



PSYCHOLOGIE & PSYCHOTHERAPIE
NIMM DIR WAS DU BRAUCHST



**F9 | VERHALTENS- UND EMOTIONALE
STÖRUNGEN MIT BEGINN IN DER
KINDHEIT UND JUGEND
STÖRUNGEN DES SOZIALVERHALTENS**



9 783947 205646

Störungen des Sozialverhaltens

Definition

Störungen des Sozialverhaltens sind durch ein sich wiederholendes und anhaltendes Muster dissozialen, aggressiven und aufsässigen Verhaltens charakterisiert. Dieses Verhalten übersteigt mit seinen größeren Verletzungen die altersentsprechenden sozialen Erwartungen. Es ist also schwerwiegender als gewöhnlicher kindischer Unfug oder jugendliche Aufmüpfigkeit. Das anhaltende Verhaltensmuster muss mindestens sechs Monate oder länger bestanden haben. Störungen des Sozialverhaltens können auch bei anderen psychiatrischen Krankheiten auftreten, in diesen Fällen ist die zugrunde liegende Diagnose zu verwenden. Beispiele für Verhaltensweisen, welche diese Diagnose begründen, umfassen ein extremes Maß an Streiten oder Tyrannisieren, Grausamkeit gegenüber anderen Personen oder Tieren, erhebliche Destruktivität gegenüber Eigentum, Feuerlegen, Stehlen, häufiges Lügen, Schulschwänzen oder Weglaufen von zu Hause, ungewöhnlich häufige und schwere Wutausbrüche und Ungehorsam. Jedes dieser Beispiele ist bei erheblicher Ausprägung ausreichend für die Diagnose, nicht aber nur isolierte dissoziale Handlungen (Quelle: 2014, DIMDI, <http://www.dimdi.de>).

Epidemiologie

- || Prävalenz liegt bei ca. 2% bis 10% aller Kinder und Jugendlichen
- || Jungen sind überdurchschnittlich häufiger betroffen und aggressiver als betroffene Mädchen

Ätiologie

- || Biologische Faktoren
- || Psychosoziale Bedingungen
- || Soziale Faktoren

Symptomatik

- || Häufige Streitereien
- || Gezieltes Lügen
- || Brechen von Vereinbarungen
- || Wutausbrüche
- || Aggressive Ablehnung und Zurückweisung von Bezugspersonen
- || Zerstörung fremden Eigentums
- || Aggressive körperliche Auseinandersetzungen
- || Gehässigkeit im sozialen Umgang

Komorbidität

- || Organische Psychosyndrome
- || Entwicklungsstörungen
- || Substanzmissbrauch
- || Anpassungsstörung
- || Psychotische Symptomatik

Diagnose

- || Anamnese
- || Fremdanamnese
- || Neurologische Untersuchung
- || Internistische Untersuchung
- || EEG

Therapie

- || Verhaltenstherapeutische Maßnahmen
- || Familientherapeutische Verfahren
- || Kommunale und lebensumfeldnahe Maßnahmen
- || Medikamentöse Therapie (z.B. Lithium, Carbamazepin)

Literaturverzeichnis

- 2012, Berger, M., *Psychische Erkrankungen – Klinik und Therapie* -, Elsevier Verlag: München
- 2005, Brunnhuber, S., Frauenknecht, S. Lieb, K., *Intensivkurs Psychiatrie und Psychotherapie*, Elsevier Verlag: München
- 2014, Dilling, H., Freyberger, H.J., *Taschenführer zur ICD-Klassifikation psychischer Störungen*, Huber Verlag: Bern
- 2007, Koeslin, J., *Psychiatrie und Psychotherapie für Heilpraktiker*, Elsevier Verlag: München
- 2005, Perrez, M., Baumann, U., *Lehrbuch Klinische Psychologie – Psychotherapie*, Hogrefe Verlag: Göttingen
- 2007, Peters, U.H., *Lexikon – Psychiatrie, Psychotherapie, Medizinische Psychologie*, Elsevier Verlag: München
- 2012, Poehlke, T. *Psychiatrie*, Thieme Verlag: Stuttgart
- 2002, Steinhausen, H.-C., *Psychische Störungen bei Kindern und Jugendlichen*, Urban und Fischer Verlag: München
- 2014, Voderholzer, U., Hohagen, F. (Hrsg.), *Therapie psychischer Erkrankungen – State of the Art* -, Elsevier Verlag: München